Silzer Schneckepost

Dorfzeitung für alle Silzerinnen und Silzer • 12.08.2019 • Ausgabe 4/2019 (42)

Inhalt

1 › Neuer Rat verpflichtet
2 › Weinabend am 17. August
› Gaudi lockt zum Oktoberfest
› Zirkus in der Schule
3 › Interview mit Elke Mandery
› Pfandgeld für Bälle
› Glückwunsch, kleine Schwester!
4 › Danke für die Kuchen!
› Slalom, Volley, Elfer - DFB in Silz
5 › C-Junioren mit Meistertitel
› Sieben wollten den Mitternachtspokal
6 › Buntes Kerwe-Programm
7 › Ferien-Freuden daheim
8 › Für jeden was dabei - das Kinderdorffest

Die Bambini – Botschafter des 2. Silzer Seelaufs. Mehr dazu und zu einem tollen Kerwe-Wochenende finden Sie auf Seite 6.

Neuer Rat verpflichtet

Nun ist es amtlich: Am 24. Juni wurde unser neuer Gemeinderat verpflichtet, jeder Einzelne, per Handschlag durch den damaligen Noch-Bürgermeister Peter Nöthen. Als letzte Amtshandlung ernannte und vereidigte er seine Nachfolgerin als Bürgermeisterin, Elke Mandery. Sie verpflichtete sich auf das Grundgesetz, die Landesverfassung und die geltenden Gesetze.

Dann: Platzwechsel. Die neue Bürgermeisterin leitet die weitere Ratssitzung. Nach der Wahl von Bernd Doll zum Ersten Beigeordneten und Peter Nöthen zum Beigeordneten vereidigt Elke Mandery diese beiden Ratsmitglieder. Als Bürgermeisterin gehört sie dem Rat nicht an und so rückt Stefan Stöbener in den Gemeinderat nach.

Von vorn, von links nach rechts: Marion Rinck, Alfons Hümmert, Betty Albert, Birgit Albrecht, Elke Mandery, Peter Neumeyer, Bernd Doll, Peter Nöthen, Norbert Braun, Christoph Singer, Stefan Stöbener und Günter Weiß, Peter Reuther fehlte entschuldigt.

Verbandsbürgermeister Christian Burkhart dankte allen Räten für die ehrenamtliche Arbeit. Peter Nöthen sprach seinen Dank besonders an Gabi Spieß und an den Verbandsbürgermeister für die sehr gute Zusammenarbeit aus. Er sei sicher, dass die neue Bürgermeisterin ebensolche Unterstützung bekommen werde.

Elke Mandery freute sich, dass nun vier Frauen maßgeblich an den Silzer Geschicken beteiligt sind. Sie kündigte an, für die nächste Ratssitzung die Besetzung der Ausschüsse auf die Tagesordnung zu setzen. Jeder solle sich überlegen, wo er mitarbeiten möchte und ob er kompetente Silzer Bürger zur Mitarbeit vorschlagen möchte.

(sr)

Auf ein Gläschen bei de Gerlinde

Die 6. Auflage des Weinabends bei „de Gerlinde" im Hof steigt am Samstag, 17. August, ab 18 Uhr. Fast alle organisatorischen Vorbereitungen sind bereits getroffen, für Essen, gute Weine und hübsche Deko ist gesorgt. An diesem hoffentlich lauen Sommerabend, der aus dem Geist der Dorfgemeinschaft der 700-Jahrfeier heraus entstanden ist, lässt es sich bei dem einen oder anderen Gläschen Pfälzer Wein sehr gemütlich beisammensein. Der Bürgerverein lädt alle Silzerinnen und Silzer herzlich ein und natürlich auch Gäste!

Und im Voraus schon vielen Dank an Familie Moster, dass wir uns auf ihrem lauschigen Hof in der Hauptstraße 51 treffen dürfen. *(mg)*

Gaudi lockt zum Oktoberfest

Im kleinen, familiären und sportlichen Rahmen steigt am Freitag und Samstag, 4./5. Oktober, im Sportheim das traditionelle Oktoberfest. Das entsprechende Outfit ist bei vielen Besuchern ein Muss.

Los geht es am Freitag ab 18 Uhr mit knusprigen Hähnchen, einzigartig über dem offenen Feuer gegrillt von Walter. Um 19 Uhr folgt der Fassanstich durch die Silzer Bürgermeisterin Elke Mandery – auch in bayerischer Tracht? Um 19 Uhr startet das AH-Freundschaftsspiel zwischen der SG Silz und der SG Lug. Beim anschließenden Beisammensein werden bei urigen Schätzfragen zwei Gewinner gesucht.

Der Samstag beginnt um 16:30 Uhr mit dem Spiel der 1. Mannschaft gegen den SV Kapellen/Drusweiler. Ab 18 Uhr wird ein deftiges bayerisches Abendessen serviert. Ab 20:15 Uhr steigt wie jedes Jahr die hart umkämpfte "Bayerische Mannschaftsmeisterschaft" in typischen bayerischen Wettbewerben, wie Holzstammsägen, Maßkrugcurling etc.

Als krönenden Abschluss gibt es kurz vor Mitternacht etwas fürs Auge: die Wahl des "Mr. Lederhosen" und die Wahl zur "Miss Dirndl". Der veranstaltende SV Silz lädt herzlich ein. *Albert Boos*

Zirkus in der Schule!

Liebe Kinder, liebe Eltern, die Grundschule Gossersweiler-Stein wird im neuen Schuljahr vom 7. bis 12. September ein großes Zirkusprojekt auf dem Schulgelände durchführen. Wir freuen uns sehr, dass der Zirkus Hein mit seinen Tieren anreist und es unseren Kindern ermöglicht, als Artisten in ihrem Zirkuszelt aufzutreten.

Folgende Vorstellungstermine können Sie sich vormerken:

- Mittwoch, 11.9., 15 und 18 Uhr
- Donnerstag 12.9., 17 Uhr.

Dank der Unterstützung des Verbandsbürgermeisters Christian

Burkhart und einer Spende der VR-Bank Annweiler ist es uns gelungen, die Teilnehmergebühr für alle Kinder zu zahlen.

Wir freuen uns auf die erlebnisreiche Zeit und ein fantastisches Abenteuer. *Katrin Stengel*

Termine

August

- **Dienstag 13.08., 14:30 Uhr**
Seniorennachmittag im Pfarrsaal
- **Dienstag 13.08., 13 Uhr**
Rentnerstaffel
- **Samstag 17.08., ab 18 Uhr**
BV – Weinabend bei Gerlinde Moster, siehe oben
- **Dienstag 27.08., 13 Uhr**
Rentnerstaffel
- **Mittwoch 31.07., 19 Uhr**
BV – offener Treff Bürgerverein

September

- **Montag 02.09., 15 – 16 Uhr**
Bücherei in der Kita
- **Dienstag 03.09., 18:30 Uhr**
Sprechstunde Ortsbürgermeisterin
- **Mittwoch 04.09., 10:30 Uhr**
Seniorenwanderung
- **Dienstag 10.09., 13 Uhr**
Rentnerstaffel
- **Dienstag 10.09., 14:30 Uhr**
Seniorennachmittag im Pfarrsaal
- **Samstag 21.09., 16 – 18 Uhr**
BV – Gartentreff
- **Dienstag 24.09., 13 Uhr**
Rentnerstaffel
- **Mittwoch 25.09., 19 Uhr**
BV – offener Treff Bürgerverein

Oktober

- **Dienstag 01.10., 18:30 Uhr**
Sprechstunde Ortsbürgermeisterin
- **Mittwoch 02.10., 10:30 Uhr**
Seniorenwanderung
- **Freitag 04.10. – Samstag 05.10.**
SV – Oktoberfest im Sportheim, siehe oben
- **Montag 07.10., 15 – 16 Uhr**
Bücherei in der Kita
- **Dienstag 08.10., 14:30 Uhr**
Seniorennachmittag im Pfarrsaal
- **Dienstag 08.10., 13 Uhr**
Rentnerstaffel
- **Samstag 19.10., 20 Uhr**
BV – Gerd Kannegieser mit "Warum verzehl isch Eisch das?"

Wöchentlich

- **Freitags, 14:30 – 16 Uhr**
Kindergruppe
- **Sonntags, 10 Uhr**
Boule am Bouleplatz

Ohne Ortsangabe: Bürgerhaus!

Elke Mandery: Sprecht mich direkt an!

Mit der neu gewählten Silzer Ortsbürgermeisterin, Elke Mandery, sprach für die Schneckepost unser Redaktionsmitglied Monika Glaser.

Elke, ich ruf an, weil wir uns vor 20 Minuten zum Gespräch treffen wollten. Kommst du noch?

Ich bin gleich da. Hier oberhalb vom Römerweg ist in der Nacht ein großer Baum umgestürzt und liegt jetzt quer über dem Weg. Ich bin hergerufen worden, um mich darum zu kümmern, dass er weggeschafft werden kann.

Eine der ersten Amtshandlungen: die neue Bürgermeisterin und der neue Vorsitzende des Sportvereins, Joachim Kirsch, beim Fassanstich auf der Kerwe.

Also auch das ist Bürgermeistersein… Nach einer Viertelstunde können wir unser Gespräch beginnen. Aber es klingelt noch ein paar Mal das Handy, weil jemand anruft wegen des Baumes... Also, Elke, wie bist du darauf gekommen, Bürgermeisterin zu werden?

Letzten Herbst schon hat Peter Nöthen seinen Rückzug angekündigt. Während seiner Amtszeit war ich im Gemeinderat und Erste Beigeordnete. Wir haben immer sehr gut zusammengearbeitet und ich hab viel von ihm gelernt. Ich bin quasi in die Kommunalpolitik hineingewachsen, engagiere mich auch im Verbandsgemeinderat. Als dann außerdem mehrere der „altgedienten“ Mitstreiter und einige neue Personen mit speziellem Fachwissen ihre Mitarbeit im neuen Silzer Gemeinderat zugesagt hatten, hatte ich den Mut, mich mit diesem starken Team als Kandidatin für das Ortsbürgermeister-Amt aufstellen zu lassen.

Welches sind die Themen, die du dir vorgenommen hast?

Zum einen die Renovierungs- und Umgestaltungsarbeiten im Bürgerhaus. Silz wurde ja als Schwerpunktgemeinde anerkannt und kann daher unter bestimmten Voraussetzungen Fördergelder erhalten. Da sind wir als Gemeinde zusammen mit Architekt und Verbandsgemeinde intensiv dran. Dann der Rückbau des Hauses am Lindenplatz und dessen weitere Verwendung, worüber wir demnächst in die Planung einsteigen. Ein anderer Punkt ist die weitere Gestaltung und Nutzung des Geländes um den See, wofür es schon einige Ideen gibt. Hochwasserschutz ist ein weiteres Thema, sowie verkehrsberuhigende Maßnahmen an den Ortseingängen, barrierefreier Zugang zum Kindergarten und die Neuanlage eines Spielplatzes.

Glücklicherweise sind wir ja von den Kosten für die Räumung des Sulzfeldspielplatzes entlastet worden und haben somit bei diesem Thema keine größeren Schulden zu bewältigen. Allerdings ist die sonstige finanzielle Situation des Dorfes eher bescheiden. Deshalb halte ich es für das Gelingen unserer Themen für ganz entscheidend, dass sich die Silzer Bevölkerung mit einbringt.

Wie stellst du dir das vor?

Ganz viel geht über persönliche Ansprache. Ich möchte die Leute einladen, sich für ihr Dorf zu engagieren, sich mit ihren Ideen und Fähigkeiten einzusetzen. Wo wir hier doch in einer so schönen Umgebung leben und viel Gutes bereits vorhanden ist. Ich möchte, dass die Menschen es positiv erleben, wenn man mit hilft und ein Bewusstsein dafür schaffen, dass man zusammen mehr erreicht und es im Dorf vorwärts geht, wenn viele etwas Verantwortung übernehmen.

Mit regelmäßigen Bürgerbriefen werde ich die Gemeinde über das Geschehen in der Dorfpolitik auf dem Laufenden halten.

Pfandgeld für Bälle

Bereits im Mai fand eine tolle Aktion der Jugendabteilung des SV Silz statt, gesponsort durch den EK-Markt „Nah und Gut" in Klingenmünster. Das dortige Pfandgeld wurde gestiftet durch den Markt, zugunsten der Jugendabteilung. Dadurch kamen stattliche 240 Euro Pfandgeld zusammen, welche für den Kauf von Trainingsbällen genutzt werden konnten. Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren, den EK-Markt und alle spendenden Kunden.

Peter Reuther

Glückwunsch, kleine Schwester!

Die „kleine Schwester“ Münchweiler mit ihren rund 200 Menschen feierte vom 21. bis 23. Juni 2019 ihren 800. Geburtstag und die „große Schwester“ Silz mit ihren knapp 800 Männern, Frauen und Kindern half mächtig mit. Da waren mehr als 50 Kuchen zu backen, Dienste zu schieben und vieles mehr.

Im liebevoll geschmückten Festzelt am Gemeindehaus eröffnete Ortsbürgermeister Hermann Hahn die drei tollen Tage. Es war eine seiner letzten Amtshandlungen, denn nach 25 Jahren ging das Amt nun in jüngere Hände, an Hans-Peter Carius. Verbandsbürgermeister Christian Burkhart dankte für so viel ehrenamtliches Engagement allen, die am Gelingen des Festes beteiligt waren.

Der Archivar unserer Verbandsgemeinde, Rolf Übel, gab einen kurzweiligen Abriss über die Dorfgeschichte. Für fünf Euro ist seine 72-seitige Broschüre dazu in Münchweiler erhältlich.

Nach Rebknorzespieß oder Flammkuchen ging es mit einem Glas in der Hand zum ersten Live-Act. Die Band „Nur zu Gast“ hatte in Münchweiler ein Heimspiel, das sich vor allem lautstark an die Jüngeren wandte.

Am Samstag kam „Saftwerk“ mit beinhartem Rock und auch mit Grönemeyer-Hits, und das traf den Nerv vieler.

Den Höhepunkt am Sonntag bildete der Festumzug. Hier war die „Bugglich Verwandtschaft“ aus Silz stark vertreten, auch der Kindergarten und das Männerballett vom Silzer Karnevalsclub glänzten in historischen Kostümen. Mit den Schoppensängern und den „Walter Brothers“ klang das sehr gut besuchte Fest gemütlich aus.

(sr)

DIe bugglich Verwandtschaft im Anmarsch.

Kita-Kinder, Eltern und Erzieherinnen im Look von anno dazumal, als es noch kaum Kitas gab.

Danke für die Kuchen!

Die Frauen aus dem „Nostalgie-Café“ bei der Münchweilerer 800-Jahr-Feier danken, auch im Namen der Ortsgemeinde, herzlich für die Kuchenspenden und die Unterstützung aus Silz und den anderen umliegenden Gemeinden!

(mm), Foto: Renate Schnabel

Slalom, Volley, Elfer – DFB in Silz

Bälle aus dem DFB-Mobil

Volleyschuss, Passspiel, Zielwurf, Zielschießen, Slalomdribbling und Strafstoßschießen – an diesen Stationen auf dem Rasenplatz des SV Silz herrschte am 18. Juni wuseliges Treiben. Der SV hatte zum wiederholten Mal das DFB-Mobil für den Südwesten nach Silz geholt und die fußballbegeisterten Kids kamen in Scharen.

Bei 29 Grad zeigten die Jungs im Alter von acht bis elf und ein paar Mädchen zwischen acht und dreizehn, mit welchem Enthusiasmus sie ihren Sport treiben. „Da sind mindestens vier bis fünf künftige Nationalspieler dabei, wie sie hier in der herrlichen Landschaft trainieren“, meinte Hans-Erwin Hartmann. Er ist Cheftrainer des DFB-Mobils, gemeinsam mit Florian Simon. Natürlich dachten die „Chefs“ auch an Trinkpausen, unter den wachen Augen der Mütter am Spielfeldrand. Nicht nur für die kleinen Aktiven hatten die DFB-Männer viele Tipps, auch für die Übungsleiter, für die sie auf Wunsch Fortbildungen anbieten.

Wer von den rund 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmern noch nicht zu einer Mannschaft des SV Silz gehört, kann sich gern bei der Jugendleiterin des Vereins, Bianca Lauth, anmelden. Telefon: 0163 2315933.

(sr)

C-Junioren mit Meistertitel

Für die C-Junioren aus Silz und Gossersweiler geht eine spannende Saison zu Ende. Sie wurden Meister!

Bis zum letzten Spiel lagen unsere C-Junioren mit den Mannschaften aus Klingenmünster/Eschbach SG sowie Pfortz-Maximiliansau/Wörth SG an der Tabellenspitze. Aber die Mannschaft zeigte, wie sehr sie die Meisterschaft wollte und blieb die letzten 13 Spieltage ungeschlagen. Mit 75 geschossenen Toren und nur 18 Gegentreffern erzielten sie das beste Torverhältnis. Ein großer Dank geht an alle Spieler, deren Eltern, welche ihre Kinder unterstützen, die Trainer Clemens Münch,

Andreas Ludorf und Jack Lebelhuber für ihr Engagement.

Der SV Silz möchte die Gelegenheit nutzen, alle fußballbegeisterten Jugendlichen der Jahrgänge 2003 bis 2013 zu einem unverbindlichen Training einzuladen. Bei Interesse bitte bei Jugendleiterin Bianca Lauth melden, 0163 2315933.

Bianca Lauth

Sieben wollten den Mitternachtspokal

Mit witzigen Namen traten sieben Fußball-Freizeit-Mannschaften zum Mitternachtsturnier des SV Silz am 5. Juli an.

Das einzige Frauenteam nannte sich Didoandebar, womit die Damen verrieten, wo sie sich über ihre 0:4-Niederlage gegen den FC Schmelzwichtel trösteten. Nach nur neun Minuten war jedes Spiel vorbei und am Ende hatten die Dauwehändler aus Gousch die Nase vorn und den Pokalsieg in der Tasche. Glückwunsch! (hr)

Buntes Kerwe-Programm für alle

Der Wanderpokal wandert.

Die "Kinnerreitschul" dreht sich.

Rock Macchiato rockt.

Hut ab vor dem Sportverein, der unserem Dorf vom 2. bis 5. August eine wunderschöne, sehr gut besuchte Kerwe bescherte. Und das mit richtig vielen Helferinnen und Helfern, die bei Sommerhitze z. B. am Bräter, am Zapfhahn oder an der Bar im Einsatz waren. Aber auch der Auf- und Abbau musste gestemmt werden, von der Bühne bis zu den Kühlschränken für den Kuchenverkauf. Am Samstag stand die C-Jugend an der Kuchentheke, am Sonntag Damen vom Bürgerverein.

Fast 300 fitte Leute traten am Samstag zum 2. Silzer Seelauf an. Bambini, Jugendliche und Erwachsene liefen durch die traumhafte Landschaft (Foto unten von Stephan Sturm). Der Lauf war bestens organisiert, dank dem Team um Marcel Rinck. Ergebnisse und Fotos gibt‘s unter silzer-seelauf.de.

Beim Sonntagsspiel der Fußballer holten die Silzer ein tolles 5:2 gegen Knöringen. Danach mischten sich einige Spieler unter die Freizeitsportler, die am Boule-Platz die 2. Dorfmeisterschaft austrugen. Drei Mannschaften mehr als im Vorjahr gingen an den Start, im Alter von 10 bis über 70. Am Ende konnte Peter Arnold vom veranstaltenden Bürgerverein Steffen Schuhmacher vom siegreichen Hauptstraßen-Team den Wanderpokal überreichen. Tapfer schlugen sich auch die vier Mädchen Angeline, Maxi, Sara und Svenja.

Das traditionelle Schoofkopp-Turnier entschied am Montagmittag Hermann "Bobbes" Stöbener für sich. An sechs Schoofkopp-Tischen wurde gespielt, werden es nächstes Jahr acht sein?

Auch das Musikprogramm kam sehr gut an. Drei regionale Bands heizten die Stimmung an: RockXn am Freitag, Insanity am Samstag und zum krönenden Abschluss am Montag Rock Macchiato. *(sr)*

Die Cocktails heben die Stimmung.

Currywurst geht immer.

Ferien-Freuden daheim

14 mal konnten die Silzer Kinder in den Sommerferien an unserem Programm teilnehmen. 14 mal erwarteten ehrenamtliche Anbieterinnen und Anbieter die Kids mit interessanten Angeboten und begleiteten sie durch einige Stunden. Ihnen allen ein ganz großes Dankeschön!!! Ebenso an Sabrina Lossin und Stefan Kempf, die das Programm vorbereiteten und koordinierten.

Die Mädchen und Jungen waren mit Neugier, Geschick und Ausdauer bei der Sache und hatten viel Spaß dabei. Spitzenreiterin war ein Mädchen mit zwölf Terminen. Die Eltern konnten sich in dieser Zeit entlastet fühlen und hatten etwas Zeit für sich. Um so ärgerlicher, dass einige es nicht für nötig hielten, ihre Kinder abzumelden, wenn etwas dazwischen gekommen war. Hier ist noch Luft nach oben.

Wer im nächsten Jahr eine Aktivität für unsere Silzer Kinder anbieten möchte, kann sich schon jetzt unter buergerverein@silz.de vormerken lassen. *(hr)*

Es geht auch ohne Cinemaxx. Im Kinderdorf hatten die Kinder viel Spaß bei den Filmen „Die Croods" und „Mein Freund, der Delfin".

< Neu im Sommerferienprogramm waren 5 Boule-Termine. Einige Kids haben dann beim Kerwe-Boule-Turnier mitgemacht.

> Serviettenständer, Deko- und Weihnachtskugeln, Untersetzer und mehr wurden bunt verziert und konnten als Geschenk mitgenommen werden.

< Drei mutige Kinder haben bei 38 Grad den Ausflug nach Rülzheim zur Straußenfarm gewagt. Nach einer interessanten Einführung über diese großartigen Tiere konnten wir frisch geborene, einige Wochen alte und auch erwachsene Tiere beobachten. Danach tat ein Picknick im Schatten richtig gut.

Gaby Kempf

> Alle reden vom Insektensterben – die Silzer Kinder handeln. Sie bauten beim Kinderdorf jeder ein Insektenhotel für Daheim.

< Dreimal konnten die Kinder auf der Reitanlage Pelz in Gossersweiler den Pferden und Ponys ganz nah sein. Nicht nur Reiten, sondern auch Putzen und Ausführen standen auf dem Programm.

> Draußenkinder – ein interessantes Angebot auf dem Gelände von „Lobby für Kinder" in Klingenmünster. *Foto: Eva Spengler*

Für jeden was dabei – das Kinderdorffest

Nach dem großen Jubiläum vor 2 Jahren – 50 Jahre Kinderdorf – legten die verantwortlichen Organisatoren diesen Juni wieder ein Sommerfest auf. Bunt und abwechslungsreich präsentierte sich das Programm. Mit einem feierlichen Gottesdienst, den die Kinder aktiv mitgestalteten, wurde das Fest eröffnet. Viel Mühe hatte man sich gegeben, den Gästen Attraktionen zu bieten, die zum Mitmachen und Spaß haben einluden. Ob Ponyreiten, Kletterwand, Trampolin, Steinbearbeitung, Hüpfburg, Bogenschießen und noch etliches mehr, die Angebote wurden zahlreich genutzt, für jeden war etwas dabei. Kinderschminken, Malen und Basteln gab´s für die etwas ruhigeren Momente. Mitmachen, sich einbringen, sich ausprobieren, lebendig sein war die eindeutige Botschaft an die Besucher. Ideal für Familien mit Kindern, zumal auch alle Angebote immer kostenlos sind.

Viele helfende Hände hatten für ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken gesorgt, beeindruckend immer wieder das umfangreiche Kuchenbüfett und die leckeren Salate an der Salatbar, einiges davon sind Spenden aus der Bevölkerung.

Zu den Top Acts des Tages gehört – längst Tradition – der Auftritt der „Dicken Kinder“. Dieses Jahr leider nur mit kleiner Besetzung und Sofa auf der Bühne, auf dem es sich auch die Kinder und Jugendlichen bequem machen durften.

Viele Familien und Freunde der Kinder, die im Kinderdorf leben, sowie ehemalige Bewohner und Mitarbeiter kommen gerne zu diesem schönen Fest und auch für die Silzer Bevölkerung ist dieser Tag ein wichtiger Termin im Dorfkalender.

(mg)

Der Steinmetz zeigt, wie's geht.

Spaß an der Bewegung

Maske in Blau

Geschickt mit Pfeil und Bogen

Wie immer gut besucht

Stamm Luchs im Kinderdorf

Wie fast jedes Jahr waren wir, Stamm Luchs der Gossersweilerer Pfadfinder, wieder mit unseren Schwarzzelten auf dem Kinderdorffest zu finden. Dort spielten wir und hatten eine Instrumente-Ausprobier-Station. Aufgrund der Nähe unseres Zeltes zur Kletterwand nutzten unsere "Pfadis" dieses Angebot mit Begeisterung. Ganz besonders freuten wir uns über die Einladung, noch einmal, nur zum Klettern, im Kinderdorf vorbeikommen zu dürfen.

Ende Juni war es dann soweit. Bei über 30° C ging es für die Luchse an die Wand, die zum Glück im Schatten lag. Hier kletterten wir gemeinsam mit den Kindern aus dem Kinderdorf, sicherten uns gegenseitig und lernten, wie man sich korrekt in ein Seil einbindet. Trotz der Hitze ein Riesen-Spaß!

Vielen Dank für die Einladung und den tollen Nachmittag!

(Cätch)

In eigener Sache

Alle Silzer können Artikel vorschlagen, schreiben oder Fotos schicken.
Nächster Redaktionsschluss: 27.09.19
Sprecht uns an oder schreibt!
Die nächste Schneckepost erscheint voraussichtlich Mitte Oktober 2019.

Schneckepost im Internet

www.silz.de/aktuelles

Impressum

Verantwortlich i. S. d. Presserechts:
Redaktion Schneckepost des Bürgervereins Silz e.V.
www.silz.de/buergerverein

Redaktion

Marina Mandery (mm)
Tel. 9789244
Helmut Reich (hr), Sabine Röhl (sr)
Tel. 9660499
Monika Glaser (mg)
Tel. 5573
E-Mail: schneckepost@silz.de